

Ruhrtal-Radweg



Das Schwarze Gold.

Der Ruhrtal-Radweg

Einer der abwechslungsreichsten und vielseitigsten Flüsse Deutschlands lädt mit seinen Uferwegen ein zur Entdeckung einer ganzen Region. Kein anderer Fluss in Deutschland verbindet Kultur und Natur auf so engem Raum. Auf den 230 Kilometern von der Quelle bei Winterberg bis zur Mündung in den Rhein bei Duisburg verbindet die Ruhr die ursprüngliche Landschaft des Sauerlandes mit der aufregenden und erlebnisreichen Metropole Ruhr. Im Sauerland geht es zuerst im stetigen Auf und Ab durch die Weite der Berge und Wälder, ehe Sie die Ebene des Ruhrgebietes erreichen. Erleben Sie eine herrliche Landschaft inmitten von Industriedenkmalern und Fachwerk, die von vergangenen Zeiten erzählt. Genießen Sie auf dem ausgezeichneten Qualitäts-Radweg eine abwechslungsreiche Reise entlang aufgestauter Seen, Burgen und Zechen.

1. Tag

Anreise Winterberg

Freuen Sie sich auf Winterberg, den bekannten Ferienort nahe der Ruhrquelle, denn Winterberg ist nicht nur im Winter schön! Bequem beginnen Sie Ihre Radreise, denn Winterberg ist per Bahn gut zu erreichen. Gerne buchen wir für Sie die notwendigen Fahrkarten. Wer mit dem PKW anreisen möchte, kann für die Dauer der gesamten Radreise direkt beim Hotel parken.

2. Tag

Winterberg – Bestwig 35 km

An der Ruhrquelle auf 654 m Höhe bei Winterberg, starten Sie zu ihrer abwechslungsreichen Radreise entlang der Ruhr. Sausen Sie durch märchenhafte Wälder, genießen Sie wunderschöne Aussichten und radeln Sie auf gut beschilderten Radwegen bis in das preisgekrönte Rosendorf Assinghausen auf 400 m Höhe. Legen Sie eine gemütliche Pause ein, denn Assinghausen ist wie ein großer Garten. Seit 2007 ist der Ort urkundlich anerkanntes Rosendorf. Ein Rosenweg führt durch Assinghausen und bietet auf vier verschiedenen Routen eine große Auswahl an Rosen,

Ruhrtal-Radweg

genauer gesagt sind es über 150 verschiedene Sorten, die die schönen Häuser und Sehenswürdigkeiten des Dorfes schmücken. Am Nachmittag lockt ein Besuch des Besucherbergwerks Ramsbeck. Was für ein Erlebnis: nachdem Sie mit Helm und Schutzkleidung versorgt wurden, fahren Sie mit der originalen Grubenbahn 1,5 km in den Berg hinein. 300 m unter Tage erklären Ihnen erfahrene Bergleute in alten Stollen ihre ehemalige Arbeitswelt. Durch das Land der 1000 Berge radeln Sie anschließend weiter nach Bestwig. Trotz aller Berge und Hügel: an diesem Tag geht es mehr bergab als bergauf.

3. Tag

Bestwig – Arnsberg 35 km

Tief eingeschnitten verläuft die Ruhr und wird vom Arnsberger Wald umrahmt. Auf dem neuen Ruhrtal-Radweg haben Sie viel Zeit, um die herrlichen Aussichten zu bestaunen. Heute prägen schwingende Landschaften, klare Seen, grüne Wälder, saftige Wiesen und blitzsaubere Fachwerkhäuser das Landschaftsbild. Legen Sie immer wieder mal ein Püschchen ein, denn Arnsberg ist schnell erreicht. Bummeln Sie durch die gut erhaltene mittelalterliche Altstadt, entdecken Sie die imposante Schlossruine und das sehenswerte Klassizismus-Viertel der Stadt.

4. Tag

Arnsberg – Fröndenberg 40 km

Vom grünen Arnsberger Wald radeln Sie heute in die Soester Börde. Genießen Sie diese schöne Radtour durch die Felder und Wiesen des Ruhrtals. Schlendern Sie gemütlich durch die Altstadt von Neheim und machen Sie Rast an einer der schönsten Wiesen an der Ruhr. Lassen Sie den Abend stimmungsvoll ausklingen und freuen Sie sich auf die nächste Radetappe.

5. Tag

Fröndenberg – Herdecke/ Witten 40-50 km

Heute haben Sie ein volles und abwechslungsreiches Programm. Auf dem Ruhrtal-Radweg radeln Sie zwischen der Weite der Soester Börde, dem walddreichen Sauerland, entlang des herrlichen Hengsteysees und Harkortsees bis in den hübschen Fachwerkkort Herdecke. Besuchen Sie unterwegs die Altstadt von Schwerte, wo ein Besuch der Senfmühle lohnt. Staunen Sie über das Naturschutzgebiet Steinbruch Ebberg, das mit seinen sonnenwärmenden speichernden Sandsteinwänden, Tümpeln und Teichen Amphibien, Reptilien und vielen wirbellosen Tieren hervorragende Lebensbedingungen bietet. Hier finden Sie auch ca. 200 verschiedene Farn- und Blütopflanzen, darunter zahlreiche Arten, deren Existenz bedroht ist. Lassen Sie sich beeindruckend von der hoch oberhalb des Ruhrtals thronenden Hohensyburg und freuen Sie sich auf Herdecke.

6. Tag

Herdecke/ Witten – Essen 55-65 km

Ein besonderes Erlebnis erwartet Sie. Nach einigen Kilometern erreichen Sie das Muttental, die Wiege des Ruhrbergbaus. Hier ist der Besuch des sehenswerten westfälischen Industriemuseums „Zeche Nachtigall“ ein absolutes Muss! Das Ruhrgebiet ist auf Kohle gewachsen. Vor fast 200 Jahren förderte man an den Hängen des Flusses, der dem gesamten Revier seinen Namen gab, die ersten Brocken des schwarzen Goldes zu Tage. Auf der Zeche Nachtigall im Wittener Ruhrtal geht es zurück in die Zeit, als man zum Kohleabbau noch waagerechte Stollen in die Hänge trieb und später die ersten Schächte in die Tiefe grub. Nach diesem Besuch werden Sie das Ruhrgebiet mit anderen Augen sehen. Auf Ihrer weiteren Radstrecke schippern Sie an der Burgruine Hardenstein per Fähre über die Ruhr und erreichen so den Kemnader See, ein beliebtes Freizeitparadies des Reviers. Freuen Sie sich auf einen Bummel durch Hattingen, denn die historische Altstadt ist absolut sehenswert.

7. Tag

Essen - Duisburg 40 km

Ihr letzter Radtag ist nochmals gespickt mit Höhepunkten. Der Baldeney See mit seinen vielen Segelbooten, die Villa Hügel gegründet 1873 vom Industriellen Alfred Krupp, das preisgekrönte Aquarium Wassermuseum in Mülheim-Styrum und natürlich Duisburg mit dem größten Binnenhafen Europas. Hier pulsiert das Leben, sowohl zu Wasser als auch zu Land. Erleben Sie den Innenhafen von einer der zahlreichen Kneipen, Cafés oder Bars aus, oder unternehmen Sie eine interessante Hafenrundfahrt. Hier, wo die Ruhr in den Rhein mündet, endet Ihre erlebnisreiche Radreise.

Ruhrtal-Radweg

8. Tag

Duisburg Abreise

Duisburg hat viel zu bieten! Wir empfehlen einen Tag Verlängerung, damit Sie noch eine Hafenerundfahrt unternehmen, den Landschaftspark Duisburg-Nord oder das ehemalige Stahlwerk Meiderich besuchen können.



Radtouren und Radreisen weltweit

Ruhrtal-Radweg

Reise	Ruhrtal-Radweg
Reise-Nr:	00254
Reiseart:	individuell Sie entscheiden selbst, wann, wohin und mit wem Sie fahren möchten und bestimmen Ihren persönlichen Tagesablauf.
Dauer:	8 Tage
Anreisettermine:	07.04.2012 / 08.04.2012 / 14.04.2012 / 15.04.2012 / 21.04.2012 / 22.04.2012 / 28.04.2012 / 29.04.2012 / 05.05.2012 / 06.05.2012 / 12.05.2012 / 13.05.2012 / 19.05.2012 / 20.05.2012 / 26.05.2012 / 27.05.2012 / 02.06.2012 / 03.06.2012 / 09.06.2012 / 10.06.2012 / 16.06.2012 / 17.06.2012 / 23.06.2012 / 24.06.2012 / 30.06.2012 / 01.07.2012 / 07.07.2012 / 08.07.2012 / 14.07.2012 / 15.07.2012 / 21.07.2012 / 22.07.2012 / 28.07.2012 / 29.07.2012 / 04.08.2012 / 05.08.2012 / 11.08.2012 / 12.08.2012 / 18.08.2012 / 19.08.2012 / 25.08.2012 / 26.08.2012 / 01.09.2012 / 02.09.2012 / 08.09.2012 / 09.09.2012 / 15.09.2012 / 16.09.2012 / 22.09.2012 / 23.09.2012 / 29.09.2012 / 30.09.2012 / 06.10.2012 / 07.10.2012 / 13.10.2012 / 14.10.2012
Level:	++ Leichtes Fahren, ab und an eine Schiebestrecke.  Velociped-Partner-Tour

Preise	
Pro Person im DZ:	Kat.A: 599.00 EUR
EZ-Zuschlag:	Kat.A: 154.00 EUR
Tourenrad:	60.00 EUR
Elektrorad:	140.00 EUR
Saison-Zuschlag:	12.05.2012 - 16.09.2012 Kat.A: 40.00 EUR
i	Kat.A: Komfort- und Mittelklassehotels (3-4 Sterne)

Buchbare Zusatzleistungen (pro Person)	
Halbpension	175.00 EUR
Zusatznacht Winterberg p. P. im Doppelzimmer	52.00 EUR
Zusatznacht Winterberg im Einzelzimmer	74.00 EUR
Zusatznacht Duisburg p. P. im Doppelzimmer	60.00 EUR
Zusatznacht Duisburg im Einzelzimmer	90.00 EUR
Rücktransfer nach Winterberg ab 4 Personen	75.00 EUR
Zusatztag Leihrad	8.00 EUR

Leistungen	
Rundum-Sorglos-Service	
<ul style="list-style-type: none"> • Übernachtung mit Frühstück • Zimmer mit D/Bad/WC • Gepäcktransport • Radwanderkarte mit eingezeichneter Route • Detaillierte Routenbeschreibung • Tipps zur Reisevorbereitung • Touristische Informationen 	

Radtouren und Radreisen weltweit

Ruhrtal-Radweg

- 24h Rund um die Uhr Service

Ruhrtal-Radweg

Wissenswertes zur Ruhrtal-Radweg Fahrradreise

Nachfolgend finden Sie konkrete Informationen zur Fahrradreise auf dem Ruhrtal - Radweg. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an: Tel.: 06421 - 886890.

Anresemöglichkeit per Bahn

Von Dortmund aus bringt Sie der RE 57 (Dortmund-Sauerland-Express) umsteigefrei und bequem in ca. 1:45 Stunde direkt zum Startpunkt des RuhrtalRadweges nach Winterberg.
Montags bis freitags: Dortmund Hbf ab 06.41 bis 18.41 - alle 120 Minuten
samstags, sonn- und feiertags: Dortmund Hbf ab 07.23 bis 16.23 alle 60 Minuten.

Parkmöglichkeiten am Anreisehotel

Unsere Partnerhotels in Winterberg bieten immer eine gute Parkmöglichkeit, manchmal sogar kostenlos, für die gesamte Dauer Ihrer Fahrradreise. Es stehen immer ausreichend Parkplätze zur Verfügung, eine Vorreservierung ist nicht notwendig.

Detaillierte Informationen zu den Parkmöglichkeiten an dem für Sie gebuchten Hotel erhalten Sie mit den ausführlichen Reiseunterlagen zwei Wochen vor Reisebeginn.

Rücktransfer zum Ausgangspunkt der Reise

Es besteht die Möglichkeit, per Transfer mit einem Kleinbus (mit Fahrradtransportanhänger) nach Winterberg zurück zu fahren (Ankunft dort ca. 12:00 Uhr). Der Fahrer kommt zu Ihrem Hotel und hat Platz für Sie, Ihr Gepäck und ggf. Ihr privates Rad. Er fährt Sie zurück bis zu Ihrem Starthotel und sorgt so für einen perfekten Rückreiseservice ohne lästiges Umsteigen oder Kofferschleppen.

24h Rund um die Uhr Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten: Wir sind „Rund um die Uhr“ auch am Wochenende für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.